

Design
Haus
Halle

Burg gründet! PLUS



Teilnehmer*innenunterlagen
bereits gegründet (Selbständig)



Das Designhaus Halle ist eine zentrale Betriebseinheit der

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

Das Projekt „Burg gründet! PLUS“ wird gefördert von



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds

Informationen zu den Dokumenten

Das Designhaus Halle der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (BURG) bietet im Rahmen des Projekts „Burg gründet! PLUS“ Gründungsinteressierten und jungen Start-ups ein umfassendes Beratungs-, Qualifizierungs-/Weiterbildungs- und Vernetzungsangebot an. Dieses Programm wird im Rahmen der Förderrichtlinie „ego.KONZEPT“ aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert. Aufgrund der Förderung durch das Land und die EU ist unser Angebot für die Teilnehmer*innen kostenlos; jedoch sind wir zur Dokumentation der Teilnehmer*innen daran verpflichtet.

Wir möchten Dich daher bitten, die im Folgenden näher beschriebenen Dokumente vollständig auszufüllen, an den dafür vorgesehenen Stellen zu unterschreiben und vor Beginn der Veranstaltung bei einem Mitarbeiter des Designhaus' Halle abzugeben.

Folgende Dokumente benötigen wir von Dir:

- I. Die **Teilnehmer*innenerklärung** wird benötigt, um die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Aufnahme in das Projekt zu dokumentieren. (Anlage 1 zur Teilnahmevereinbarung)
- II. Die **Teilnahmevereinbarung** regelt in einer zweiseitigen Erklärung die jeweiligen Rechte und Pflichten in der Zusammenarbeit zwischen Dir und dem Designhaus Halle der BURG.
- III. Die **vorläufige De-minimis-Erklärung** in der Du erklären musst, ob Du als noch nicht gegründetes Unternehmen bereits De-minimis-relevante Beihilfen erhalten/beantragt hast. (Anlage 2 zur Teilnahmevereinbarung)

oder

Die **De-minimis-Erklärung** in der Du als bereits gegründetes Unternehmen erklärst, ob und wenn ja welche De-minimis-relevanten Beihilfen Du bereits erhalten hast. Auch bei einer bereits erfolgten Unternehmensgründung im Nebenerwerb, z.B. neben dem Studium oder neben einem Anstellungsverhältnis, nutze bitte diese Erklärung.

Im Falle einer bereits erfolgten Unternehmensgründung (auch im Nebenerwerb) lege den Dokumenten bitte einen **Gründungsnachweis** bei. Dies kann eine Kopie der Gewerbeanmeldung sein, eine Kopie des Finanzamt-Schreibens zur Mitteilung der Steuernummer, ein GbR-Vertrag oder ein Handelsregisterauszug (UG und GmbH). (Anlage 2 zur Teilnahmevereinbarung)

- IV. Den **ESF-Teilnehmer*innenhebungsbogen**, bei dem Du bitte die beiden Dokumente „Einwilligungserklärung“ und „Fragebogen zum Eintritt“ ausfüllst und unterschreibst. Die „Austrittserklärung“ müssen wir spätestens bis zum Projektende am 31.03.2022 von Dir ausgefüllt und unterschrieben zurückerhalten haben.

Bei Fragen kannst Du gern die Mitarbeiter*innen des Designhaus Halle vor Ort, per eMail oder telefonisch ansprechen. Scans der eingereichten Dokumente senden wir Dir gerne auf Wunsch zu.

FAQ – Zusammenstellung von oft gestellten Fragen

Was bedeutet Teilnahme an der Landesförderung ego.-Konzept?

Um unserem Fördermittelgeber gegenüber zu dokumentieren, wer von uns bei der Vorbereitung einer Gründung intensiv unterstützt/begleitet wird, ist es notwendig Teilnehmer*in des Programms zu werden. Du erklärst Deine Teilnahme, indem Du die Dir überreichten Dokumente ausfüllst und unterschreibst.

Warum werden meine Angaben benötigt/Daten erhoben?

Der Fördermittelgeber möchte nachvollziehen, wie die Fördermittel eingesetzt und ob sie zweckmäßig verwendet werden. Wer als Gründungsinteressierte*r oder Gründer*in die Gründungsförderung des Landes und der EU in Anspruch nehmen möchte, ist verpflichtet, die benötigten Daten anzugeben. Wer die auf Seite 1 (Informationen zu den Dokumenten) benannten Unterlagen nicht vollständig ausfüllt, kann die Angebote nicht nutzen.

Für wen sind meine Daten einsehbar, an wen werden sie übermittelt?

Die Angaben werden anonymisiert der EU-Verwaltungsbehörde übermittelt und sind ansonsten ausschließlich den zuständigen Mitarbeiter*innen des Projekts „Burg gründet! PLUS“ zugänglich. Die Mitarbeiter*innen sind Angestellte der BURG und der Verschwiegenheit gegenüber Dritten verpflichtet. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, welche nicht dem Projekt, der für das Land Sachsen-Anhalt beauftragten Prüfeinrichtung (Investitionsbank Sachsen-Anhalt), dem Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt, einem der der Evaluierung des Projektes beauftragten Institut oder der EU-Prüfbehörde angehören.

Was ist eine De-minimis-Beihilfe?

Über die Kofinanzierung unseres Projektes durch den ESF wird im Falle einer Unternehmensgründung eine „De-minimis“-Beihilfe gewährt, welche an die Einhaltung bestimmter Bedingungen geknüpft ist. Damit die als „De-minimis“-Beihilfen bezeichneten Subventionen nicht zu Wettbewerbsverzerrungen führen, ist der Subventionswert aller für ein Unternehmen zulässigen „De-minimis“-Beihilfen auf 200.000 Euro innerhalb von drei Jahren begrenzt.

Warum muss ich eine Deminimis-Erklärung ausfüllen?

Um zu gewährleisten, dass die „De-minimis“-Beihilfen nicht den maximal zulässigen Subventionswert von 200.000 Euro überschreiten, wird bei der Antragstellung mit Hilfe der (vorläufigen) „De-minimis“-Erklärung erfragt, ob das Unternehmen bereits früher „De-minimis“-Beihilfen erhalten hat und wenn ja, wann und in welcher Höhe.

Wie hoch ist die De-minimis-Beihilfe für die ego.-KONZEPT-geförderten Angebote?

Die Teilnahme an unserem Projekt entspricht einem Subventionswert, der vom Zuwendungsgeber auf 4.752,14 Euro je Teilnehmer festgelegt wurde. Unabhängig von der Anzahl und Umfang der Angebote, die in Anspruch genommen werden, wird die „De-minimis“-Beihilfe in voller Höhe des Subventionsbetrages ab dem Eintritt in das Projekt zum Zeitpunkt der Gründung eines Unternehmens dem gegründeten bzw. bestehenden Unternehmen zugeschrieben.

**Design
Haus
Halle**

Burg gründet!

PLUS



**Teilnehmer*innenerklärung zur Erfüllung der
Zugangsvoraussetzungen für das Projekt**



Teilnehmer*innenerklärung zur Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen für das Projekt „Burg gründet! PLUS“ (Anlage 1)

(Förderung ego.-Konzept – Projektzeitraum 01.12.2020 – 31.03.2022)

Das Projekt „Burg gründet! PLUS“ am Designhaus Halle der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (BURG) bietet Gründer*innen und Gründungsinteressierten im Projektzeitraum ein umfangreiches Beratungs-, Qualifizierungs-/Weiterbildungs-, Mentoring- und Networkingprogramm an. Das Angebot wird ermöglicht durch eine Zuwendung im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von innovativen Maßnahmen und Einzelprojekten zur Sensibilisierung und Unterstützung von Existenzgründern (ego.-KONZEPT) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Sachsen-Anhalt.

Erklärung

Ich, (Vorname und Name)

wohnhaft unter der Anschrift (Straße und Hausnummer, PLZ und Ort)

erkläre, dass ich folgende Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme am Projekt „Burg gründet! PLUS“ am Designhaus Halle der BURG erfülle.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Die Unternehmensgründung zum von mir verfolgten Gründungsprojekt ist bereits erfolgt und liegt nicht länger als fünf Jahre zurück. Das Unternehmen hat seinen Betriebssitz oder eine Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt.

oder

Ich beabsichtige den Betriebssitz oder eine Betriebsstätte meines noch zu gründenden Unternehmens in Sachsen-Anhalt zu errichten.

oder

Mein Hauptwohnsitz liegt in Sachsen-Anhalt. Der Sitz meines künftigen Unternehmens ist noch nicht bestimmbar.

Ich erkläre ferner: Mein (künftiges) Unternehmen ist (wird) NICHT in einem der folgenden Bereiche tätig (sein):

- a) Unternehmen, die in der Fischerei und der Aquakultur tätig sind,
- b) Unternehmen, welche in der Primärerzeugung der in Anhang I EG-Vertrag aufgeführten landwirtschaftlichen Erzeugnisse tätig sind,
- c) Unternehmen, die in der Verarbeitung und Vermarktung von in Anhang I EG-Vertrag aufgeführten landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätig sind, und zwar in folgenden Fällen:
 - aa) wenn sich der Beihilfebetrug nach dem Preis oder der Menge der von Primärerzeugern erworbenen Erzeugnisse oder nach dem Preis oder der Menge der von den betreffenden Unternehmen angebotenen Erzeugnisse richtet,
 - bb) oder wenn die Beihilfe davon abhängig ist, dass sie ganz oder teilweise an die Primärerzeuger (Landwirte) weitergegeben wird.
- d) exportbezogene Tätigkeiten, die auf Mitgliedstaaten oder Drittländer ausgerichtet sind, d. h. die unmittelbar mit den ausgeführten Mengen, der Errichtung und dem Betrieb eines Vertriebsnetzes oder mit anderen laufenden exportbezogenen Ausgaben in Zusammenhang stehen,
- e) Förderungen, welche von der Verwendung heimischer Erzeugnisse zu Lasten von Importwaren abhängig gemacht werden,
- f) den Erwerb von Fahrzeugen für den Straßengütertransport an Unternehmen des gewerblichen Straßengütertransports.

Ich bestätige die Richtigkeit meiner gemachten Angaben. Zum Zeitpunkt dieser Erklärung habe ich mein 18. Lebensjahr bereits vollendet. Eine (vorläufige) De-minimis-Erklärung liegt bei.

Ort _____ Datum _____

Unterschrift Teilnehmer*in

**Design
Haus
Halle**

Burg gründet!

PLUS



**Teilnahmevereinbarung zur Regelung der
Rechte und Pflichten im Projekt**



Teilnahmevereinbarung zum Projekt „Burg gründet! PLUS“

(Förderung ego.-KONZEPT, Bewilligungsnummer: ZS/2020/10/151705)

zwischen der

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Neuwerk 7

06108 Halle (Saale)

(im Folgenden Projektträgerin)

– vertreten durch die Kanzlerin Frau Linda Baasch –

und

Herr/Frau

Vorname und Name

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

(im Folgenden Projektteilnehmer*in, Partner*in)

Präambel

Die Projektträgerin bietet Gründer*innen und Gründungsinteressierten im Zeitraum vom 01.12.2020 bis 31.03.2022 die Teilnahme am Projekt „Burg gründet! PLUS“ an. Das Projekt wird gefördert durch eine Zuwendung im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von innovativen Maßnahmen und Einzelprojekten zur Sensibilisierung und Unterstützung von Existenzgründern (ego.-KONZEPT) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Sachsen-Anhalt. Seitens der Projektträgerin liegt die Zuständigkeit für die Umsetzung des Projekts beim Designhaus Halle der BURG.

Mit seiner Zulassung zum Projekt auf Grundlage der Teilnahmeerklärung (Anlage 1) kann der/die Teilnehmer*in bedarfsgerecht die Angebote des Designhaus Halle nutzen. Diese umfassen insbesondere die Gründungsbegleitung durch Gründungsberater, die Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen sowie Netzwerk- und Mentoringangeboten.

Über die Bereitstellung und Inanspruchnahme von Leistungen im Rahmen des Projekts schließen die Projektträgerin und der/die Teilnehmer*in die folgende Vereinbarung.

Durch die Teilnahme am Projekt wird der/dem Teilnehmer*in/Partner*in ein geldwerter Vorteil gewährt. Sofern die/der Teilnehmer*in/Partner*in im Rahmen des Projekts ein Unternehmen (d. h. jede Einheit, unabhängig von ihrer Rechtsform, die eine wirtschaftliche Tätigkeit durch Anbieten von Gütern oder Leistungen auf dem Markt ausübt) gründet (z.B. durch Eintragung ins Handelsregister, in die Handwerksrolle oder durch Gewerbeanmeldung), stellt der gesamte geldwerte Vorteil für das gegründete Unternehmen eine De-minimis-Beihilfe im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABL. EU Nr. L 352 vom 24.12.2013, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung dar.

Die dem gegründeten Unternehmen gewährten De-minimis-Beihilfen dürfen im laufenden sowie in den beiden vorangegangenen Kalenderjahren 200.000 EUR bzw. 100.000 EUR bei Unternehmen, die im Bereich des gewerblichen Straßengüterverkehrs tätig sind, nicht überschreiten. Die Beihilfen unterliegen sehr umfangreichen Kumulierungsregeln, welche in der beigefügten De-minimis Bescheinigung als Anlage zu diesem Vertrag dargestellt sind (Anlage 3).

Der Beihilfewert beträgt im Falle einer Unternehmensgründung 4.752,14 EUR

Die/Der Teilnehmer*in/Partner*in ist verpflichtet, der Projektträgerin die Gründung des Unternehmens unter Angabe dessen Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

Die/Der Partner*in hat zu gewährleisten, dass die dann zu erteilende De-minimis Bescheinigung durch das von ihm gegründete Unternehmen

- zehn Jahre aufbewahrt wird und
- auf Anforderung der Europäischen Kommission, einer Bundes- oder Landesbehörde oder der gewährenden Stelle innerhalb von einer Woche oder
- einer in der Anforderung festgesetzten längeren Frist vorgelegt wird.

Die in der Bescheinigung ausgewiesenen Beihilfewerte sind bei zukünftigen Beantragungen von jeglichen De-minimis-Beihilfen Ihres Unternehmens/ Unternehmensverbundes zu berücksichtigen und anzugeben.

Die Projektträgerin behält sich vor, von diesem Vertrag/dieser Vereinbarung zurückzutreten, den oben ausgewiesenen Subventionswert von der/dem Teilnehmer*in/Partner*in zurückzufordern und den Rückforderungsbetrag rückwirkend vom Abschluss dieses Vertrags/der Vereinbarung an mit fünf Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 BGB jährlich zu verzinsen, wenn

- die/der Teilnehmer*in/Partner*in nach Unternehmensgründung nicht unverzüglich die Mitteilung hierüber eingereicht hat,
- die/der Teilnehmer*in/Partner*in die Gewährung des geldwerten Vorteils durch objektiv unrichtige Angaben in seiner vorläufigen Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte De-minimis-Beihilfen erlangt hat oder
- die/der Teilnehmer*in/Partner*in oder das von ihm gegründete Unternehmen die De-minimis- Bescheinigung auf Anforderung nicht innerhalb der Frist vorlegt.

Den Rückforderungsbetrag nebst Zinsen hat die/der Teilnehmer*in/Partner*in durch tatsächliche Zahlung (Überweisung) zu leisten; eine Aufrechnung mit Gegenforderungen ist ausgeschlossen.

Die De-minimis-Bescheinigung ist nach Prüfung der eingereichten De-minimis-Erklärung (Anlage 2) und nach Mitteilung der erfolgten Unternehmensgründung durch die Projektträgerin auszuhändigen.

Daten zur gewährten De-minimis-Beihilfe

(für die Beantragung etwaiger weiterer De-minimis-Beihilfen)

| | |
|--------------------------------------|--|
| Beihilfegeberin: | Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle |
| Art der De-minimis-Beihilfe: | Allgemeine De-minimis-Beihilfe |
| Aktenzeichen: | ZS/2020/10/151705 |
| Form der Beihilfe: | geldwerter Vorteil |
| Beihilfewert/Subventionswert: | 4.752,14 Euro |

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie uns die Richtigkeit Ihrer Angaben und die vollständige Anerkennung der Teilnahmebedingungen, sowie die Richtigkeit Ihrer Angaben in der Teilnehmer*innenerklärung (Anlage 1). Wir bitten Sie, uns Änderungen Ihrer Wohnanschrift oder des Unternehmenssitzes umgehend mitzuteilen.

Ort _____ Datum _____

Unterschrift Teilnehmer*in

Ort _____ Datum _____

Unterschrift Projektträgerin

Erklärung zur Kenntnisnahme der subventionserheblichen Tatsachen

Die beantragte Zuwendung ist eine Subvention im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch. Folgende Tatsachen sind im Rahmen der Teilnahme am Projekt „Burg gründet! PLUS“ subventionserhebliche Tatsachen i.S.D. § 264 StGB:

1. Angaben zur Person und Qualifikation
2. Angaben zum Ort der geplanten/erfolgten Unternehmensgründung
3. Angaben zu erhaltenen oder beantragten De-minimis-Beihilfen
4. Angaben zu unternehmerischen Aktivitäten und Unternehmensbeteiligungen sowie die Vollständigkeit dieser Angaben

Den Auszug aus dem Strafgesetzbuch (§ 264 Subventionsbetrug) und aus dem Subventionsgesetz – (§ 3 Offenbarungspflicht bei der Inanspruchnahme von Subventionen) finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/subvbg/>

Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 bekannt. Mir ist insbesondere auch die Verpflichtung nach § 3 Subventionsgesetz bekannt, der Projektträgerin unverzüglich alle Änderung zu den o.g. Tatsachen mitzuteilen.

Ort _____ Datum _____

Unterschrift Teilnehmer*in

Anlagen zur Teilnahmevereinbarung:

- Anlage 1: Teilnehmer*innenerklärung
- Anlage 2: (vorläufige) De-minimis-Erklärung
- Anlage 3: De-minimis-Bescheinigung

Design
Haus
Halle

Burg gründet!

PLUS



De-minimis-Erklärung
(bereits gegründet)





De-minimis-Erklärung

im Sinne der EU-Verordnungen für De-minimis-Beihilfen

1. ANGABEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN

Name, Vorname/Firma lt. Handelsregister bzw. Unternehmensbezeichnung

Straße, Hausnummer

Vorwahl/Rufnummer

PLZ

Ort

ggf. Ortsteil

Das Unternehmen ist im Bereich des gewerblichen Straßengüterverkehrs tätig Ja Nein

2. DEFINITIONEN UND ERLÄUTERUNGEN

- a) In dieser Erklärung sind alle De-minimis-Beihilfen anzugeben, die Ihr Unternehmen bzw. Unternehmensverbund als „ein einziges Unternehmen“ im laufenden sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren erhalten hat.
- b) Für die Zwecke der De-minimis-Verordnungen sind die Unternehmen als „ein einziges Unternehmen“ zu betrachten, die zueinander in mindestens einer der folgenden Beziehungen stehen:
- Ein Unternehmen hält die Mehrheit der Stimmrechte der Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens,
 - ein Unternehmen ist berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremiums eines anderen Unternehmens zu bestellen oder abzuberufen,
 - ein Unternehmen ist gemäß einem mit einem anderen Unternehmen geschlossenen Vertrag oder aufgrund einer Klausel in dessen Satzung berechtigt, einen beherrschenden Einfluss auf dieses Unternehmen auszuüben,
 - ein Unternehmen, das Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens ist, übt gemäß einer mit anderen Anteilseignern oder Gesellschaftern dieses anderen Unternehmens getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von dessen Anteilseignern oder Gesellschaftern aus.

Auch Unternehmen, die über ein oder mehrere andere Unternehmen zueinander in einer der vorgenannten Beziehungen stehen, werden als einziges Unternehmen betrachtet.

- c) Im Falle einer „Fusion“ oder „Übernahme“ müssen alle De-minimis-Beihilfen, die den beteiligten Unternehmen im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren gewährt wurden, angegeben werden. Im Zuge von „Unternehmensaufspaltungen“ werden die De-minimis-Beihilfen dem Unternehmen zugerechnet, welches die Geschäftsbereiche übernimmt, für die die De-minimis-Beihilfen verwendet wurden. Ist dies nicht möglich, muss eine andere Aufteilung auf der Grundlage des Buchwerts des Eigenkapitals zum Zeitpunkt der tatsächlichen Aufspaltung erfolgen.

3. ERKLÄRUNG

- a) Hiermit bestätige ich/wir, dass ich/wir als „ein einziges Unternehmen“ gemäß Ziffer 2 im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren

keine folgende

Beihilfen im Sinne folgender Verordnungen erhalten bzw. beantragt habe (bitte die beantragten De-minimis-Beihilfen in der Spalte „Datum Bewilligung/Zusage“ besonders kennzeichnen):

- Allgemeine De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen¹ in der jeweils geltenden Fassung,
- Agrar-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor² in der jeweils geltenden Fassung,
- Fisch-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 717/2014 der Kommission vom 27. Juni 2014 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Fischerei und Aquakultursektor³ in der jeweils geltenden Fassung und
- DAWI-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 360/2012 der Kommission vom 05. April 2012 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen an Unternehmen, die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse erbringen⁴ in der jeweils geltenden Fassung.

¹ Amtsblatt der EU Nr. L 352/1 vom 24. Dezember 2013

² Amtsblatt der EU Nr. L 352/9 vom 24. Dezember 2013

³ Amtsblatt der EU Nr. L 190/45 vom 28. Juni 2014

⁴ Amtsblatt der EU Nr. L 114/8 vom 26. April 2012

| lfd. Nr. | Antragsteller und ggf. Unternehmen des Verbundes (siehe Punkt 2) | Beihilfegeber | De-minimis-Beihilfen* | |
|----------|--|---------------|------------------------------------|--------------------------------|
| 1 | | | <input type="checkbox"/> Allgemein | <input type="checkbox"/> Agrar |
| | | | <input type="checkbox"/> Fisch | <input type="checkbox"/> DAWI |
| 2 | | | <input type="checkbox"/> Allgemein | <input type="checkbox"/> Agrar |
| | | | <input type="checkbox"/> Fisch | <input type="checkbox"/> DAWI |
| 3 | | | <input type="checkbox"/> Allgemein | <input type="checkbox"/> Agrar |
| | | | <input type="checkbox"/> Fisch | <input type="checkbox"/> DAWI |
| 4 | | | <input type="checkbox"/> Allgemein | <input type="checkbox"/> Agrar |
| | | | <input type="checkbox"/> Fisch | <input type="checkbox"/> DAWI |
| 5 | | | <input type="checkbox"/> Allgemein | <input type="checkbox"/> Agrar |
| | | | <input type="checkbox"/> Fisch | <input type="checkbox"/> DAWI |

| zu lfd. Nr. | Datum Bewilligung/Zusage | Aktenzeichen | Form der Beihilfe** | Beihilfswert in Euro |
|-------------|--------------------------|--------------|---------------------|----------------------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |
| 4 | | | | |
| 5 | | | | |

Hinweise:

* Bitte kreuzen Sie an, um welche De-minimis-Beihilfen es sich handelt.

** zum Beispiel: Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft

b) Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben in den Ziffern 1 und 3 subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Design
Haus
Halle

Burg gründet! PLUS



ESF (Europäische Sozial Fonds)
Teilnehmer*innenerhebungsbogen



Einwilligungserklärung des/der Teilnehmers/-in

Formularversion: V 1.6 vom 01.08.2018

Durch den Projektträger auszufüllen:

ESF-Programm

ego.-Konzept

Projekt/ Projektträger

Burg gründet! PLUS

Interne Nummer (Akten-
zeichen) des Vorhabens

ZS/2020/10/151705

(muss mit der Erfassung im IT-System übereinstimmen)

TN-Nr. im Vorhaben

1. Erläuterungen zum Fragebogen und zum Datenschutz

Das Projekt, an dem ich teilnehme, wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) in der Förderperiode 2014-2020 mitfinanziert. Damit die Förderung diejenigen Menschen erreicht, die sie benötigen, ist es notwendig, dass von mir bestimmte Informationen erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Von mir und über mich werden personenbezogene Daten anhand eines Fragebogens erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Erhebung der Daten bedarf meiner Einwilligung. Die Einwilligung bezieht sich ausschließlich auf die Daten zur Durchführung dieses Projekts, welches aus Mitteln des ESF finanziert wird. Der Projektträger dieser Maßnahme ist mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der notwendigen Daten über Sie beauftragt und hierbei zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet.

Die Pflichtangaben im Fragebogen (Allgemeine Daten, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Angaben zum Geschlecht, zum Erwerbsstatus, zum Alter und zum Bildungsstand) sind für meine Projektteilnahme notwendig. Der Fragebogen umfasst auch freiwillige Angaben wie z. B. Zugehörigkeit zu Minderheiten, Migrationshintergrund, Grad der Behinderung und sonstige Benachteiligungen. Für diese Angaben kann ich die Auskunft verweigern. Eine Auskunftsverweigerung bei diesen Angaben hat keine Auswirkungen auf meine Teilnahme am ESF-geförderten Projekt.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich weitergeleitet an:

a) die zuständige bewilligende Stelle:

| | | |
|-------------|----------------------|----------------------|
| Bezeichnung | <input type="text"/> | |
| Anschrift | <input type="text"/> | |
| | Straße, Hausnummer | |
| | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| | PLZ | Ort |

b) das verantwortliche Ministerium:

| | | |
|-------------|----------------------|----------------------|
| Bezeichnung | <input type="text"/> | |
| Anschrift | <input type="text"/> | |
| | Straße, Hausnummer | |
| | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| | PLZ | Ort |

c) die EU-Verwaltungsbehörde EFRE/ ESF des Landes Sachsen-Anhalt:

| | | |
|-------------|--|-----------|
| Bezeichnung | Ministerium der Finanzen EU-Verwaltungsbehörde für die ESI-Fonds - EU-VB EFRE/ESF | |
| Anschrift | Editharing 40 | |
| | Straße, Hausnummer | |
| | 39108 | Magdeburg |
| | PLZ | Ort |

d) das für Begleitung und Bewertung des ESF-Förderprogramms beauftragte Institut

| | | |
|-------------|------------------------------------|---------|
| Bezeichnung | Rambøll Management Consulting GmbH | |
| Anschrift | Burchardstraße 13 | |
| | Straße, Hausnummer | |
| | 20095 | Hamburg |
| | PLZ | Ort |

e) die EU-Prüfbehörde EFRE/ ESF des Landes Sachsen-Anhalt einschließlich deren mit der Prüfung beauftragte Dienstleister

| | | |
|-------------|---|-----------|
| Bezeichnung | Staatskanzlei und Ministerium für Kultur EU-Prüfbehörde EFRE/ESF | |
| Anschrift | Hegelstraße 42 | |
| | Straße, Hausnummer | |
| | 39104 | Magdeburg |
| | PLZ | Ort |

Bei der EU-Verwaltungsbehörde EFRE/ ESF des Landes Sachsen-Anhalt kann ich meine Rechte gemäß Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) §§ 32 bis 36 und 55 bis 58 auf Information, Auskunft, Löschung, Widerspruch, Berichtigung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend machen.

Es ist sichergestellt, dass nur ein berechtigter Kreis von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beim Projektträger und den zuvor genannten Einrichtungen Zugang zu den personenbezogenen Daten hat.

Zu Datenschutzzwecken werden alle meine Angaben unter Ziff. 1 der Erhebungsbögen (Allgemeine Daten) verschlüsselt im IT-System efREporter3 erfasst. Die Verknüpfung meiner Namens- und Adressangaben zu den Merkmalsdaten ist nur zum Zweck gestattet, zwingend notwendige Prüfungen und Nacherhebungen im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung zur ESF-Förderung durchführen zu können. Der mit der wissenschaftlichen Begleitung beauftragte Evaluator (Rambøll) als Auftragsdatenverarbeiter ist vertraglich zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen verpflichtet. Die Merkmalsdaten liegen ansonsten in sogenannter pseudonymisierter Form vor. Dies bedeutet, dass anstatt meines Namens und meiner Adresse eine neutrale Kennzeichnung im IT-System verwendet wird. Zur Berichterstattung an die Europäische Kommission oder an andere, nationale Behörden werden daher zu keiner Zeit meine Namens- und Adressangaben übermittelt.

Ausschließlich zu Zwecken der Bewertung meines beruflichen Verbleibs und zur Evaluation der ESF-Programme 2014-2020 (mittelfristige Ergebnisse) können die im Rahmen dieses Fragebogens erfassten personenbezogenen Daten auch durch bereits vorhandene personenbezogene Daten bei der Bundesagentur für Arbeit ergänzt werden. Eine Rückübermittlung meiner im Rahmen des ESF-Projekts ermittelten Daten an die Bundesagentur für Arbeit findet jedoch nicht statt.

Meine personenbezogenen Daten aus den Fragebögen und die Einwilligungserklärung werden unmittelbar nach Abschluss der gemäß Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 vorgesehenen Berichte und Bewertungen an die Europäische Kommission datenschutzgerecht vernichtet (im IT-System gelöscht, sonst physisch vernichtet), es sei denn, ich bin direkter Zuwendungsempfänger. Dies wird voraussichtlich im Jahr 2028 mit Abnahme des Abschlussberichts zur Förderperiode 2014-2020 der Fall sein.

Durch den/die Teilnehmer/-in auszufüllen:

2. Allgemeine Daten

| | |
|----------------------|----------------------|
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Name | Vorname |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Straße | Hausnummer |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| PLZ | Ort |

3. Erklärung des/der Teilnehmers/-in

1. Ich habe den Fragebogen für Projektteilnehmer/-innen erhalten und wurde über die Bedeutung der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten informiert. Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten ausschließlich zu Zwecken der Durchführung und Bewertung des Operationellen Programms ESF Sachsen-Anhalt 2014-2020 einverstanden. Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Förderung an meine Einwilligung gebunden ist.

2. Ich bin damit einverstanden, dass Daten zu meiner beruflichen Situation im Anschluss an mein persönliches Maßnahmeende (spätestens 4 Wochen nach Austrittsende) zur unmittelbaren Erfolgsbewertung der Maßnahme einmalig erhoben werden. Zudem bin ich auch damit einverstanden, dass im Rahmen einer Stichprobe gegebenenfalls Daten zu meiner beruflichen Situation 6 Monate nach meinem Maßnahmeaustritt zur mittelfristigen Erfolgsbewertung der Maßnahme erhoben werden. Des Weiteren können im Rahmen einer Stichprobe Daten zu meiner sozialen Situation erhoben werden. Zur Erhebung dieser Daten können der Projektträger und das unter Nr. 1 d) genannte Unternehmen mit mir Kontakt aufnehmen.

3. Ich versichere, dass ich die Angaben im Teilnehmererfassungsbogen sowie Angaben zur Person und Kontaktdaten nach bestem Wissen wahrheitsgemäß beantwortet habe.

Datum und Unterschrift bzw. Unterschrift Ihrer/Ihres gesetzlichen Vertreterin/Vertreters, wenn Sie unter 18 Jahre alt sind

Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt

Formularversion: V 1.6 vom 01.08.2018

Durch den Projektträger auszufüllen:

ESF-Programm

ego.-Konzept

Projekt/ Projektträger

Burg gründet! PLUS

Interne Nummer (Akten-
zeichen) des Vorhabens

ZS/2020/10/151705

(muss mit der Erfassung im IT-System übereinstimmen)

TN-Nr. im Vorhaben

Eintrittsdatum des/ der
Teilnehmers/-in

TT.MM.JJJJ

Ab hier durch den/die Teilnehmer/-in auszufüllen:

(Hinweise zum Schutz personenbezogener Daten entnehmen Sie bitte der Einwilligungserklärung.)

1. Allgemeine Daten

Diese Angaben sind zwingend auszufüllen.

| | |
|--------------------------|--|
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Name | Vorname |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Straße | Hausnummer |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| PLZ | Ort |
| <input type="checkbox"/> | Bitte ankreuzen, wenn Sie obdachlos oder wohnungslos sind. |

2. Geburtsdatum

Diese Angabe ist zwingend auszufüllen.

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum an.

TT.MM.JJJJ

3. Geschlecht

Diese Angabe ist zwingend auszufüllen.

Bitte kreuzen Sie eine Auswahlmöglichkeit an.

- a) weiblich
- b) männlich

4. Erwerbsstatus unmittelbar vor Eintritt

Bitte kreuzen Sie entweder 'a/b', 'c/d' oder 'e' an.

Welchen Erwerbsstatus war für Sie unmittelbar vor Beginn der ESF-geförderten Maßnahme zutreffend?

Diese Frage ist zwingend auszufüllen.

- a) Ich bin bei der Agentur für Arbeit bzw. beim Jobcenter arbeitslos gemeldet.
- b) Nur ausfüllen, falls Sie 4a angekreuzt haben: Ich bin bei der Agentur für Arbeit bzw. beim Jobcenter langzeitarbeitslos gemeldet.
Erläuterung: Sie sind länger als 12 Monate ununterbrochen arbeitslos gemeldet bzw. bei Jugendlichen unter 25 Jahren länger als 6 Monate ununterbrochen arbeitslos gemeldet.
- c) Ich bin nicht erwerbstätig und nicht bei der Bundesagentur für Arbeit oder einem Jobcenter gemeldet (sondern z. B. Student/ Studentin, Hausmann/ Hausfrau, in Elternzeit).
- d) Nur ausfüllen, falls Sie 4c angekreuzt haben: Ich absolviere keine schulische oder keine berufliche Aus- und Weiterbildung.
Erläuterung: Sie besuchen keine allgemeinbildende Schule, Sie sind kein Auszubildender/keine Auszubildende, Sie sind in keiner schulischer oder außerbetrieblicher Berufsausbildung oder Sie sind in keiner sonstiger Aus- und Weiterbildung.
- e) Ich bin als Arbeitnehmer/ Arbeitnehmerin beschäftigt bzw. erwerbstätig (inkl. Mini-Jobs) oder ich bin selbständig.

5. Altersgruppe

Bitte kreuzen Sie entweder nichts, 'a' oder 'b/c' an.

Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

Diese Frage ist zwingend auszufüllen.

- a) Ich bin noch keine 25 Jahre alt, d. h. 24 Jahre oder jünger.
- b) Ich bin älter als 54 Jahre, d. h. 55 Jahre oder älter.
- c) Nur ausfüllen, falls Sie 5b angekreuzt haben: Ich bin bei der Agentur für Arbeit bzw. beim Jobcenter arbeitslos gemeldet oder nicht erwerbstätig und absolviere keine schulische bzw. berufliche Aus- und Weiterbildung.

6. Bildungsstand

Bitte kreuzen Sie genau eine Auswahlmöglichkeit an.

Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie erreicht?

Diese Frage ist zwingend auszufüllen.

- a) entfallen
- b) Ich habe Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2) erworben, d. h.
• ich gehe zur Grundschule/ habe die Grundschule absolviert.
• ich besitze einen Hauptschulabschluss.
• ich besitze die mittlere Reife/ den Realschulabschluss.
• ich habe das Berufsvorbereitungsjahr absolviert.
- c) Ich habe Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4) erworben, d. h.
• ich habe das Berufsgrundbildungsjahr absolviert.
• ich habe eine betriebliche Lehre/ Ausbildung, Berufsfachschule, sonstige schulische Ausbildung absolviert.
• ich habe das Abitur/ die Fachhochschulreife auf dem ersten oder zweiten Bildungsweg (z. B. Kollegschule, Abendgymnasium, Fachoberschule) erworben.
• ich habe eine berufliche Zweitausbildung.
- d) Ich habe tertiäre Bildung (ISCED 5 bis 8) erworben, d. h.
• ich besitze einen Meisterbrief oder ein gleichwertiges Zertifikat.
• ich besitze einen (Fach-)Hochschulabschluss.
• ich besitze eine Promotion.

7. Haushaltssituation

entfallen

8. Migrationshintergrund oder anerkannte Minderheit*Bitte kreuzen Sie genau eine Auswahlmöglichkeit an.*

Haben Sie einen Migrationshintergrund oder gehören Sie einer anerkannten Minderheit an?

Diese Angabe ist freiwillig, bei Verzicht bitte "c" ankreuzen.

Erläuterung: Die Frage ist mit "ja" zu beantworten, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

- Sie besitzen keine deutsche Staatsangehörigkeit.
- Sie wurden in Deutschland eingebürgert.
- Sie sind nicht auf dem Boden der heutigen Bundesrepublik Deutschland geboren und sind nach 1949 zugewandert.
- Ihre Mutter und/oder Ihr Vater sind nach 1949 aus dem Ausland zugewandert.
- Ihre Mutter und/oder Ihr Vater wurden als Ausländer/-in in Deutschland geboren.
- Sie gehören der anerkannten Minderheit der Sinti oder Roma an.

- a) Ja, ich habe einen Migrationshintergrund bzw. gehöre einer anerkannten Minderheit an.
- b) Nein, ich habe keinen Migrationshintergrund bzw. gehöre nicht einer anerkannten Minderheit an.
- c) Keine Angabe.

9. Behinderung*Bitte kreuzen Sie genau eine Auswahlmöglichkeit an.*

Besitzen Sie einen Behindertenausweis oder einen gleichwertigen amtlichen Nachweis?

Diese Angabe ist freiwillig, bei Verzicht bitte "c" ankreuzen.

- a) Ja, ich besitze einen Behindertenausweis oder einen gleichwertigen amtlichen Nachweis.
- b) Nein, ich besitze keinen Behindertenausweis oder keinen gleichwertigen amtlichen Nachweis.
- c) Keine Angabe.

10. Sonstige Benachteiligung*Bitte kreuzen Sie genau eine Auswahlmöglichkeit an.*

Gehören Sie einer sonstigen benachteiligten Personengruppe an, die nicht unter die Fragen 8 und 9 fällt?

Diese Angabe ist freiwillig, bei Verzicht bitte "c" ankreuzen.

- a) Ja, ich gehöre einer sonstigen benachteiligten Personengruppe an.
- b) Nein, ich gehöre keiner sonstigen benachteiligten Personengruppe an.
- c) Keine Angabe.

Datum und Unterschrift bzw. Unterschrift Ihrer/Ihres gesetzlichen Vertreterin/Vertreters, wenn Sie unter 18 Jahre alt sind

Teilnehmer/-innenfragebogen zum Austritt

Formularversion: V 1.6 vom 01.08.2018

Durch den Projektträger auszufüllen:

ESF-Programm

ego.-Konzept

Projekt/ Projektträger

Burg gründet! PLUS

Interne Nummer (Akten-
zeichen) des Vorhabens

ZS/2020/10/151705

(muss der internen Nummer im Eintrittsbogen entsprechen)

TN-Nr. im Vorhaben

(muss der ID im Eintrittsbogen entsprechen)

Austrittsdatum des/
der Teilnehmers/-in

TT.MM.JJJJ

Ab hier durch den/die Teilnehmer/-in oder den Projektträger auszufüllen:

1. Allgemeine Daten

Name

Vorname

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Bitte ankreuzen, wenn Sie obdachlos oder wohnungslos sind.

Telefonnummer (Festnetz)

Telefonnummer (Mobilfunk)

E-Mail-Adresse

Die E-Mail-Adresse und die Telefonnummer werden ausschließlich verwendet, um ggf. durch eine Befragung zu erheben, welchen Erwerbsstatus die Teilnehmer/-innen sechs Monate nach Austritt aus der ESF-geförderten Maßnahme haben. Das Land Sachsen-Anhalt ist zur Durchführung solcher Befragungen nach der ESF-Verordnung (EU) Nr. 1304/2013, Anhang I, verpflichtet.

2. Art des Austritts aus der Maßnahme

Bitte kreuzen Sie genau eine Auswahlmöglichkeit an.

Haben Sie an der Maßnahme bis zum vorgesehenen Ende teilgenommen oder haben Sie diese vorzeitig beendet?

- a) Ich habe bis zum regulären Ende teilgenommen.
- b) Ich habe die Maßnahme vorzeitig beendet.

3. Geschlecht

Bitte kreuzen Sie eine Auswahlmöglichkeit an.

- a) weiblich
- b) männlich

4. Erwerbsstatus nach Austritt

Mehrere Antworten sind möglich, 'e' nur in Verbindung mit 'a bis d'.

Wie ist Ihr Erwerbsstatus unmittelbar nach Ihrer Teilnahme an der ESF-geförderten Maßnahme?

Erläuterung: Die Angabe bezieht sich auf den Zeitpunkt bis spätestens 4 Wochen nach Austritt aus der Maßnahme.

- a) Ich bin nun bei der Bundesagentur für Arbeit bzw. einem Jobcenter arbeitsuchend gemeldet.
Ich war zu Beginn der Teilnahme nicht erwerbstätig (z.B. Hausfrau, Hausmann, längerfristig erkrankt, Sonstiges) und nicht arbeitsuchend.
- b) Ich absolviere neu eine schulische oder berufliche Aus- oder Weiterbildung.
- c) Ich habe nachweislich eine Qualifizierung erlangt.
Erläuterung: Nachweis z. B. durch qualifiziertes Zertifikat einer zuständigen Stelle; die Erreichung eines höheren Bildungsstands gemäß ISCED oder des Europäischen bzw. Deutschen Qualifikationsrahmens; qualifizierte Teilnehmer/-innenbescheinigung, aus der Dauer und Gegenstand der Maßnahme ersichtlich sind und über die nachgewiesen wird, dass der/die Teilnehmer/-in die vorgesehenen Maßnahmebestandteile absolviert hat.
- d) Ich habe nun einen Arbeitsplatz (abhängig beschäftigt) oder habe mich selbstständig gemacht.
- e) *Nur ausfüllen, falls Sie 4a oder 4b oder 4c oder 4d angekreuzt haben:*
Ich gehöre einer benachteiligten Personengruppe an.
Erläuterung: Benachteiligung im Sinne von
 - Migranten/-innen/ Migrationshintergrund/ Minderheit
 - Behinderung
 - sonstige Benachteiligte
- f) Mein Erwerbsstatus hat sich nicht geändert.

Datum und Unterschrift bzw. Unterschrift Ihrer/Ihres gesetzlichen Vertreterin/Vertreter, wenn Sie unter 18 Jahre alt sind.

Design
Haus
Halle

Burg gründet!

PLUS



De-minimis-Bescheinigung

